

17. November 2014

nature.tec: die Fachschau für Bioökonomie

Bioenergie und nachwachsende Rohstoffe in Halle 5.2a

Berlin, 17. November 2014 – Wie lässt sich Landwirtschaft ökonomisch und nachhaltig gestalten? Antworten gibt die „nature.tec“, die Fachschau für Bioökonomie, auf der Internationalen Grünen Woche Berlin vom 16. bis zum 25. Januar 2015. In Halle 5.2a zeigen Ministerien, Institutionen und Verbände das gesamte Spektrum der energetischen und stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe.

Rohstoffquelle Pflanze

Im Zentrum der Fachschau steht die Pflanze als wichtigste Rohstoffquelle der Bioökonomie. Um diesen zentralen Bereich herum gliedern sich die Themenbereiche „Anbau & Züchtung“, „Rohstoffe“, „Bioenergie“ sowie „Produkte“. Während der Bereich „Bioenergie“ flüssige, gasförmige und feste Bioenergie als Alternative zu fossilen Energieträgern präsentiert, finden sich im Bereich „Produkte“ Aussteller und Exponate rund um Biowerkstoffe, Bioschmierstoffe, Baustoffe sowie chemische Erzeugnisse auf Basis nachwachsender Rohstoffe. Die nachhaltige Erzeugung der Rohstoffe, die nachhaltige Weiterverarbeitung und Nutzung stehen dabei jeweils im Vordergrund.

Informations- und Aktionsprogramm

Neben fachlich anspruchsvollen Präsentationen der eingesetzten Technologien, Rohstoffe und Endprodukte erwarten die Besucher auch spielerische Elemente, die Bioökonomie erlebbar machen. Für Schulklassen wird an Wochentagen vormittags ein spezielles Informations- und Aktionsprogramm angeboten, mit dem Informationen zu nachwachsenden Rohstoffen und Bioenergie nachhaltig vermittelt werden.

Die nature.tec wird vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR), dem Bundesverband BioEnergie (BBE) und dem Deutschen Bauernverband (DBV) getragen und von der Messe Berlin unterstützt. Detaillierte Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.naturetec-igw.de oder tagesaktuell über den Twitter-Account der Fachschau unter www.twitter.com/naturetec.

Weitere Informationen:

WPR COMMUNICATION GmbH & Co. KG

Nike Marquardt Tel. +49 (0) 30 / 44 03 88-0

marquardt@wpr-communication.de

Norbert Breuer

breuer@wpr-communication.de